



Presseinformation

Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards: Erfolgreicher Abschluss der Workshop-Reihe Digital Scouts

20 Digital Scouts nehmen Vorreiterrolle in eigenen Unternehmen ein

- ▶ **20 Digital Scouts erfolgreich abgeschlossen**
- ▶ **Kooperation mit Regionalagentur Bergisches Städtedreieck, Regionalagentur Düsseldorf – Kreis Mettmann**
- ▶ **Digitalisierung in kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU) wird angestoßen**

Köln, 06.03.2020. Nach knapp einem halben Jahr haben sie es endlich geschafft: **Die 20 Teilnehmer der Workshop-Reihe „Digital Scouts“ hielten ihre Bescheinigungen in den Händen. Übergeben wurden diese von Landrat Thomas Hendele, der damit das kooperative Projekt des Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrums eStandards, der Regionalagentur Bergisches Städtedreieck und Regionalagentur Düsseldorf – Kreis Mettmann zum krönenden Abschluss brachte. Den feierlichen Rahmen dazu bot die alte Pumpstation in Haan.**

Ab sofort sind kleine und mittelständische Unternehmen um 20 Digital Scouts reicher. Sie sind damit in ihren Unternehmen Vorreiter der Digitalisierung. In fünf Workshops wurden sie befähigt, Digitalisierungsstrategien zu entwickeln und anzustoßen. Workshop-Themen waren unter anderem eine Einführung in die Digitalisierung, Prozessmodellierung oder Changemanagement. „Wir möchten mit der Workshop-Reihe die Digitalisierung in mittelständischen Unternehmen anstoßen. Wenn einzelne digitalaffine Mitarbeiter für das Thema Digitalisierung brennen, ist es einfacher, dass dann ein Funke auf das ganze Unternehmen überspringt“, so Ferdinand Nett von der Regionalagentur Düsseldorf – Kreis Mettmann.

Erfolgreiche Kooperation



Die Workshop-Reihe ist konzipiert als kooperatives Projekt des Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards, Regionalagentur Bergisches Städtedreieck und Regionalagentur Düsseldorf – Kreis Mettmann. Zur Auftaktveranstaltung im September 2019 kamen 50 Interessierte, von denen dann 20 tatsächlich an den Workshops teilnahmen.

In der Abschlussveranstaltung erhielten diese nun von Landrat Thomas Hendele persönlich ihre Teilnahmebescheinigungen. Durch das Programm führte Moderator David J. Becher und Barbara Molitor, vom Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, hielt einen Vortrag zu den Themen Fachkräftesicherung und Digitalisierung der Arbeitswelt. Studien hätten ergeben, dass im Zeitraum von 2011 bis 2016 durch die Digitalisierung mehr Arbeitsplätze geschaffen wurden als verloren gingen. Highlight: der offene Austausch mit einigen Teilnehmern auf der Bühne. Teilnehmerin Ute Hilgers-Yilmaz von der @computational design GmbH aus Wuppertal sieht zum Beispiel einen großen Bedarf an Weiterbildungen zur Digitalisierung, um damit Entwicklungsimpulse in die Unternehmen zu geben. Am Ende wurde am Buffet auf den Erfolg angestoßen.

Praxistransfer an erster Stelle

Bis es jedoch soweit war, absolvierten die digitalinteressierten Teilnehmer fünf Workshops zu unterschiedlichen Schwerpunktthemen. Dabei wurde der Transfer in die Praxis großgeschrieben. Nach einem kurzen Impulsvortrag stiegen die Teilnehmer direkt in Praxisübungen ein, um das nötige Handwerkszeug für die Digitalisierung zu erlernen. „Bei den praktischen Übungen wurde Fach- und Methodenwissen transportiert, das anhand von Beispielen, Betriebsbesichtigungen sowie Übungen mit Experten vermittelt wird. So soll das komplexe Feld der Digitalisierung besonders für kleine und mittlere Unternehmen aufbereitet und für sie direkt nutzbar gemacht werden“, erläutert Klaus Kaufmann vom Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards, das vor allem für die Inhalte der Workshops zuständig war.

Die Digital Scouts gehen in die nächste Runde

„Wir freuen uns mit der Workshop-Reihe den Nerv der Unternehmen getroffen zu haben. Praktisches Digitalisierungs-Wissen wird in die Unternehmen gebracht und gleichzeitig für das Thema sensibilisiert“, meint Oliver Francke, Regionalagentur Bergisches Städtedreieck „So schlagen wir mit den Digital Scouts zwei Fliegen mit einer Klatsche.“



Übrigens: Wer Lust hat, auch zum Digital Scout zu werden, hat Glück. Eine neue Workshop-Reihe steht in den Startlöchern. Teilnehmen können KMU, die in Düsseldorf, Kreis Mettmann und dem Bergischen Städtedreieck ihren Sitz haben. Als zentrale Voraussetzung müssen interessierte Mitarbeiter lediglich ein grundsätzliches Interesse an Digitalisierung und Innovationen mitbringen. Weitere Infos: Ferdinand Nett, Regionalagentur Düsseldorf – Kreis Mettmann, ferdinand.nett@duesseldorf.de.

4.474 Zeichen, inkl. Leerzeichen, 547 Wörter

Der Abdruck bzw. die Verwendung ist honorarfrei. Wir freuen uns über die Zusendung eines Belegexemplars.

BU 1: Abschlussfoto der ersten Digital-Scouts-Reihe, Foto: Uwe Reinert, picturemakers

BU 2: Teilnehmer-Talk fasst die Highlights der Workshop-Reihe zusammen, Foto: Uwe Reinert, picturemakers

BU 3: Barbara Molitor, MAGS NRW, sprach zur Fachkräftesicherung und Digitalisierung der Arbeitswelt. Foto: Uwe Reinert, picturemakers

BU 4: Klaus Kaufmann vom Kompetenzzentrum eStandards war unter anderem für die Inhalte der Workshop-Reihe zuständig. Foto: Uwe Reinert, picturemakers

Über das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards gehört zu Mittelstand-Digital. Mit Mittelstand-Digital unterstützt das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie die Digitalisierung in kleinen und mittleren Unternehmen und dem Handwerk. Mittlerweile 26 Mittelstand 4.0-Kompetenzzentren stehen Unternehmerinnen und Unternehmern bundesweit bei der Digitalisierung ihrer Prozesse im Betrieb zur Seite.

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards zeigt kostenlos und anbieterneutral, wie Unternehmen mit Hilfe von Standards nachhaltige und digitale Geschäftsideen entwickeln und in die Praxis umsetzen können. Getragen wird das Kompetenzzentrum von einem Zusammenschluss der Partner der HAGENagentur Ges. für Wirtschaftsförderung, Stadtentwicklung, Tourismus mbH, des Collaborating Centre on Sustainable Consumption and Production gGmbH (CSCP), des Fraunhofer-Instituts für Angewandte Informationstechnik (FIT) Sankt Augustin und des Fraunhofer-Zentrums für Internationales Management und Wissensökonomie (IMW) unter der Konsortialführerschaft der GS1 Germany GmbH. Weitere Informationen unter: www.kompetenzzentrum-estandards.digital.



Ansprechpartner für die Presse:

Jana Behr

Leitung Öffentlichkeitsarbeit

Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards

c/o GS1 Germany GmbH

Maarweg 133, 50825 Köln

Tel +49 221 94714-421

E-Mail: behr@kompetenzzentrum-estandards.digital

www.kompetenzzentrum-estandards.digital

Über Mittelstand-Digital – Strategien zur digitalen Transformation der Unternehmensprozesse

Mittelstand-Digital informiert kleine und mittlere Unternehmen über die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung. Die geförderten Kompetenzzentren helfen mit Expertenwissen, Demonstrationszentren, Best-Practice-Beispielen sowie Netzwerken, die dem Erfahrungsaustausch dienen. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie ermöglicht die kostenfreie Nutzung aller Angebote von Mittelstand-Digital. Weitere Informationen finden Sie unter www.mittelstand-digital.de.